Pressemitteilung
26.05.2025

v.l.n.r. MUDr. Zuzana Krüger, Dr. Ipek Gedikli (Leiterin des Beckenbodenzentrums), Dr. Alina Ratkovic | Foto: Zollernalb Klinikum

Fachvortrag:
„Volkskrankheit Inkontinenz – wenn der Beckenboden nicht mehr hält“
Harn- und Stuhlinkontinenz bei Frauen und Männern – Ursachen & Therapien

Das Beckenbodenzentrum des Zollernalb Klinikums lädt im Vorfeld der Weltkontinenzwoche am Donnerstag, 5. Juni 2025, ab 16:00 Uhr zu einem Aktionstag rund um das Thema Inkontinenz ein. Ziel der Veranstaltung ist es, das oft tabuisierte Thema Harn- und Stuhlinkontinenz in den Mittelpunkt zu rücken, Betroffene sowie Interessierte aufzuklären und ihnen mögliche Behandlungswege aufzuzeigen.

Rund jeder zehnte Mensch in Deutschland ist im Laufe seines Lebens von Inkontinenz betroffen – Frauen wie Männer, Junge wie Alte. Dennoch fällt es vielen schwer, sich Hilfe zu holen. Das Beckenbodenzentrum möchte mit dem Aktionstag einen Beitrag zur Entstigmatisierung leisten und zeigen: Inkontinenz ist behandelbar.

„Seit Jahrzehnten behandeln wir am Zollernalb Klinikum Frauen mit Harninkontinenz und Beckenbodensenkung. 2015 wurde unser interdisziplinäres Zentrum zertifiziert. Inkontinenz zählt zu den häufigsten Volkskrankheiten, die die Lebensqualität erheblich einschränken. Jede sechste bis zehnte Frau ist im Laufe ihres Lebens betroffen. Unser Anliegen ist es, Betroffenen Mut zu machen – denn in den meisten Fällen kann geholfen werden“, erklärt Dr. Ipek Gedikli, Leiterin des Beckenbodenzentrums und leitende Oberärztin der Frauenklinik.

Im Rahmen der Veranstaltung erwarten die Besucher Fachvorträge von Dr. Ipek Gedikli zur weiblichen Harninkontinenz, Dr. Zoltan Varga zur männlichen Harninkontinenz sowie von Ahmed Elsharkawi zur Stuhlinkontinenz. Zusätzlich geben Physiotherapeuten praktische Anleitungen für alltagstaugliche Beckenbodenübungen, die direkt vor Ort gezeigt werden. Eine offene Fragerunde rundet das Programm ab und bietet Raum für persönlichen Austausch mit den Experten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich im Zollernalb Klinikum über Ursachen, Therapien und präventive Maßnahmen bei Inkontinenz zu informieren. Ziel ist es, Betroffenen die Scheu zu nehmen und ihnen konkrete Hilfsangebote aufzuzeigen.
Veranstaltungsort: Zollernalb Klinikum, Cafeteria (EG), Balingen

Sie sind auch von dem Thema betroffen und suchen Hilfe?
Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf unter:
07433 9092-2551 oder gertrud.blickle@zollernalb-klinikum.de

Zollernalb Klinikum gGmbH
Tübinger Str. 30
72336 Balingen
Fon 07433 9092-2013
kommunikation@zollernalb-klinikum.de